

Veranstaltungskalender 2002

Im November 1998 beschloss die UNO-Vollversammlung, das Jahr 2002 zum Internationalen Jahr der Berge zu erklären. Die BZG beteiligte sich aktiv an der Mitgestaltung von Aktivitäten, die aus Anlass des Jahres der Berge in Liechtenstein durchgeführt wurden. Insbesondere stellte sie auch die Vereinsanlässe unter das Motto des Internationalen Jahres der Berge. Leider spielte das Wetter beim geplanten Hauptanlass, einer Grossveranstaltung besonderer Art, nicht mit.

29. Januar 2002
Luchsumsiedlungsprojekt Nordostschweiz:
aktueller Stand und Ausblick
Vortrag von Dr. Klaus Robin

Im April 1971 begann die Wiederbesiedlung der Schweiz mit Luchsen, als ein erstes Paar im Melchtal (OW) in die Freiheit entlassen wurde, nachdem die Art im 19. Jahrhundert in der Schweiz ausgerottet worden war. Klaus Robin zeichnete die Wiederbesiedlung der Schweiz nach, ging auf Verhalten und Ansprüche der Raubkatze ein, um schliesslich auf das Umsiedlungsprojekt Nordostschweiz einzugehen. Anhand von telemetrischen Aufzeichnungen konnte man das Streifgebiet der in der Nordostschweiz freigelassenen Luchse verfolgen und auch die gerissenen Tiere feststellen. Erfreulich ist die Tatsache, dass sich die Luchse bereits reproduziert haben. Der Referent verstand es ausgezeichnet, die Zuhörer in den Bann dieser heimlich lebenden Raubkatze zu ziehen, vor der der Mensch in keiner Weise Angst zu haben braucht.

Veranstaltungen 2002

29. Januar 2002:	Luchsumsiedlungsprojekt Nordostschweiz: aktueller Stand und Ausblick (Vortrag von Dr. Klaus Robin)
4. Februar 2002:	Impressionen aus Ostt Tibet (Film und Tonbildschau von Bruno und Edith De Boni)
8. März 2002:	Beliebt, verfehmt, verhasst – Eulen in unserer Kulturland- schaft (Exkursion und Vortrag: Georg Willi)
21. März 2002:	Tonbildschau Schwabbrünnen (Markus Nescher) Reiseeindrücke von Astypaläa (Griechenland) (Vortrag von Wilfried Kaufmann)
26. Mai 2002:	Exkursion Flüchtlingsweg Triesen – Balzers (in Zusammenarbeit mit der Liechtensteinischen Gesell- schaft für Umweltschutz)
6. Juli 2002:	Informationsparcours Naturwerte in unseren Bergen
1. September 2002:	Informationsparcours Naturwerte in unseren Bergen (wegen schlechter Witterung abgesagt)
22. September 2002:	Pilzexkursion Steg-Sücka (wegen schlechter Witterung abgesagt) (Leitung: Werner und Isabella Oswald)
14. Dezember 2002:	Überlebensstrategien im Berggebiet (Exkursionsleitung: Georg Willi)

4. Februar 2002

Impressionen aus Osttibet

Film und Tonbildschau von Bruno und Edith De Boni

Tibet, als autonome Region zu China gehörend, ist mit über 1,2 Mio qkm und nur etwas über 1 Mio Einwohner sehr dünn besiedelt. Bruno und Edith De Boni hatten die Gelegenheit, während einer 4 Wochen dauernden, strapaziösen Reise Osttibet kennen zu lernen. Von dieser Reise brachten sie viele Dias mit, die sie zu einer eindrücklichen Diaschau zusammenstellten. Darin wurden Land und Leute wie auch deren einfache Lebensweise dargestellt. Der daneben gezeigte Video-Film hatte in erster Linie ein farbenfrohes Volksfest zum Inhalte.

8. März 2002

Beliebt, verfehmt, verhasst – Eulen in unserer Kulturlandschaft

Exkursion und Vortrag: Georg Willi

Eine grosse Anzahl von Teilnehmern besammelte sich bei idealem Wetter auf dem Parkplatz am südlichen Dorfeingang von Nendeln. Ziel des ersten Programmpunktes war die Beobachtung des Uhus im ehemaligen Steinbruch Schwabbrünnen. Nachdem lange Zeit nur vereinzelt schwache Balzrufe vernommen werden konnten, dislozierten die Teilnehmer in Richtung Gymnasium. Zu früh, wie sich herausstellte, denn die etwas länger verbliebenen Personen konnten den Uhu noch in aller Pracht beobachten. Im Biologiesaal des Gymnasiums referierte Georg Willi über die Biologie unserer Eulen und stellte schliesslich die bei uns vorkommenden Arten in Wort, Bild und Stimme vor. Anschliessend begaben sich die Teilnehmer in den Schaaner Wald, wo bald nach ersten Lockrufen durch das Tonband verschiedene Waldkauze vernommen werden konnten. Ein eindrückliches Naturerlebnis im dunklen Wald.

21. März 2002

Tonbildschau Schwabbrünnen

Fotographie und Autor der Tonbildschau Markus Nescher
Reiseindrücke von Astypaläa (Griechenland)

Vortrag von Wilfried Kaufmann

Im Anschluss an die Vereinsversammlung zeigte Markus Nescher eine Tonbildschau mit Aufnahmen, die im Schwabbrünnen fotografiert wurden. Dabei faszinierten Pflanzen-, Tier- und Stimmungsbilder ebenso wie Makroaufnahmen, die mehr kleinen Kunstwerken denn Photographien glichen. Anschliessend stellte uns Wilfried Kaufmann die griechische Insel Astypaläa vor, die er im Frühjahr bereist hatte. Dabei standen die verschiedenen vorkommenden Blumen im Vordergrund, die durch ihre Farbenpracht faszinierten. Nicht fehlen durften aber auch Landschaftsbilder und die typischen griechischen Häuser und deren Bewohner.

26. Mai 2002

Exkursion: Flüchtlingsweg von Triesen nach Balzers

Bereits zum dritten Mal organisierte die BZG in Zusammenarbeit mit der Liechtensteinischen Gesellschaft für Umweltschutz eine Exkursion auf einer Route, die im 2000 veröffentlichten LGU-Wanderbuch beschrieben wurde. Bei idealem Wetter versammelten sich zahlreiche Exkursionsteilnehmer bei der Post Triesen und wanderten auf dem Flüchtlingsweg bis nach Balzers. Da es viele Naturschönheiten zu sehen gab, die von den Exkursionsleitern, allen voran Mag. Günter Stadler, erklärt wurden, verstrich die Zeit so rasch, dass Balzers erst am Nachmittag erreicht wurde.

6. Juli 2002

Informationsparcours Naturwerte in unseren Bergen

Geplant als Höhepunkt der BZG-Veranstaltungen im Jahr der Berge organisierte der Vorstand einen Informationsparcours auf dem Fürstin Gina-Weg, ausgehend vom Sareiserjoch. Vorgesehen waren Posten, an denen Fachleute und Tafeln über die folgenden Themen informieren sollten:

- Sonnenenergieanlage Sareis (Hans Frommelt)
- Vegetation & Alpwirtschaft (Vojislav Pavlovic)
- Geologie & Tektonik der Liechtensteiner Alpen (David Imper)
- Landschaft Malbun (Josef Biedermann)
- Flora des Fürstin Gina-Weges (Wilfried Kaufmann)
- Reptilien & Amphibien in unseren Alpen (Jürgen Kühnis)
- Vogelwelt in den Bergen (Georg Willi)

Leider war das Wetter äusserst schlecht, sodass nur eine Handvoll Besucher erschien. Die Posten wurden gar nicht bezogen, die Ausführungen zu den einzelnen Themen erfolgten gleich im Alpenrestaurant Sareis.

Aufgrund der misslichen Wetterverhältnisse wurde beschlossen, die Veranstaltung am 1. September nochmals abzuhalten. Doch auch an diesem Tag herrschte so schlechtes Wetter, dass der Anlass abgesagt werden musste.

14. Dezember 2002

Überlebensstrategien im Berggebiet

Leitung Georg Willi

Bei einer Temperatur um 0°C versammelten sich rund zehn interessierte Teilnehmer im Malbun. Es lag bereits eine nicht allzu dicke Schneedecke, ideale Voraussetzung zum Aufspüren von Tierspuren. Zu Beginn wurde mittels eines kleinen Experimentes mit heissem und kaltem Wasser vorgeführt, wie wichtig im Alpenraum die Anpassung der Tiere an den kalten Bergwinter ist. Dabei werden die unterschiedlichsten Strategien angewendet, von denen der Referent einige erläuterte. Anhand eines Exkursionsblattes wurden auf dem Weg zum Saaser Seelein die verschiedensten Spuren gesucht und einzelnen Tieren wie Alpenhase, Reh oder Eichhörnchen zugeordnet. Ein «Bergwinter-Domino» half mit, die verschiedenen und erstaunlichen Anpassungen von Tier- und Pflanzenwelt an die extremen Witterungsverhältnisse in den Bergen zu vertiefen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Botanisch-Zoologischen Gesellschaft
Liechtenstein-Sargans-Werdenberg](#)

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: [30](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Veranstaltungskalender 2002 217-218](#)